

# Krisenfrühwarnstelle nimmt Arbeit auf

Berlin. Die neue Frühwarnstelle zum Schutz vor künftigen Krisen des Finanz- und Wirtschaftssystems hat am Montag ihre Arbeit aufgenommen. Der neu geschaffene »Ausschuß für Finanzstabilität« werde künftig einmal pro Quartal zusammenkommen, erklärte Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) in Berlin. Das Gremium besteht aus Vertretern von Ministerium, Bundesbank, Bundesfinanzaufsicht sowie der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung, bei welcher der Bankenrettungsfonds SoFFin angesiedelt ist. (AFP/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/198290.krisenfrühwarnstelle-nimmt-arbeit-auf.html>